EINSCHREIBUNGEN

Die Teilnahmegebühr beträgt 12 Euro pro Familie (Mitglieder) und 18 Euro pro Familie (Nicht-Mitglieder), einzuzahlen auf das Konto IBAN: IT85 H058 5611 6010 5057 1070 360 (Südtiroler Volksbank) des Vereins Südtiroler Adoptiv- und Pflegeeltern

Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung über Telefon oder Email notwendig: Telefon: 0471 98 02 37, Email: sekretariat@adoption.bz.it

WICHTIG:

Um auch rechtlich abgesichert zu sein, bitten wir Sie, Name, Adresse, Geburtsdatum und Geburtsort der Teilnehmer (einschließlich der Kinder) anzugeben.

<u>Anmeldeschluss ist Freitag 11. November</u>

Das "Haus der Familie" bietet eine Kinderbetreuung.

ANREISE ZUM "HAUS DER FAMILIE" (WWW.HDF.IT) MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN*

Vom Zugbahnhof Bozen rund 500 Meter in Richtung Brenner bis zur Talstation der Rittner Schwebeseilbahn gehen.*

An der Bergstation in Oberbozen direkter Anschluss nach Lichtenstern mit der Rittner Bahn (zehn Minuten Fahrt).

Von der Haltestelle Lichtenstern folgt man dem Wanderweg nach Lichtenstern, der durch eine Wiese, einen kleinen Wald, vorbei am Gasthof Lichtenstern, zum Haus der Familie führt (15 Minuten Wanderung).

* ACHTUNG: Die Seilbahn wird wegen Wartungsarbeiten mit einem Busdienst ersetzt.

MIT DEM AUTO

Gleich nach der Autobahnausfahrt Bozen Nord fahren Sie Richtung BOZEN - RITTEN. Nach ca. 1 km kommen Sie zu einer Kreuzung: dort folgen Sie dem Hinweisschild RITTEN. Von da an fahren Sie 1,5 km weiter und biegen an der nächsten Kreuzung rechts Richtung RITTEN - RITTNER HORN ab. Nach dem Dorf UNTERINN fahren Sie ca. 2 km weiter und biegen dann links Richtung OBERBOZEN ab.

Auf dieser Straße fahren Sie am WOLFSGRUBER SEE vorbei und biegen nach ca. 500 m nach rechts Richtung "HAUS DER FAMILIE" ab. Nach ca. 1 km erreichen Sie das Haus der Familie.

Die Dauer der Fahrt ab Autobahnausfahrt BOZEN NORD beträgt ungefähr 30 Minuten.

Wir erwarten Euch!



Sonntag 20. November 2016

Haus der Familie - Lichtenstern am Ritten SCHULE UND ADOPTION

ERZIEHEN GROSSZIEHEN VERHANDELN

Von Beruf Eltern sein: um auf die Ansprüche von Kindern und Jugendlichen antworten zu können, müssen wir uns mit dem Werkzeug der Verhandlung ausrüsten.



Mit Unterstützung der



Wie bereits in den vergangenen Jahren veranstaltet der Verein auch heuer eine Tagung zum Thema "Schule* und Adoption". Dieses Zusammentreffen bildet sowohl für Adoptiveltern, als auch für die Lehrkräfte in der Schulwelt * eine gute Gelegenheit, Erfahrungen untereinander auszutauschen.

*Auf Anfrage erhalten die Lehrkräfte eine Teilnahmebestätigung.

THEMEN

Heuer stehen verschiedene Aspekte zum Thema Erziehung von Kindern und Jugendlichen im Mittelpunkt.

Der Erziehungsplan wird, in unserem immer stärker technologischen Kommunikationszeitalter, immer komplexer und erfordert anders- und neuartige Methoden.

Kinder großziehen verlangt von den **Eltern** und **Erziehern** Anstrengungen, die immer stärker Achtsamkeit, Gehör und Vorbereitung bedürfen.

Den sogenannten **Beruf** "Eltern" kann man nicht improvisieren. Es ist erforderlich, dass wir uns mit Werkzeugen **ausrüsten** und individuell Werkzeuge schaffen, die zeitgemessen sind, mit denen wir auf die Anforderungen von **Kindern** und **Jugendlichen** antworten können und über die wir **wirksam** mit ihnen kommunizieren können.

Zu diesen Instrumenten oder Werkzeugen, die zweckdienlich sind, zählt auch die Verhandlung - als Mittel, das in der heutigen Zeit der Social Networks nützlich für die Erziehung ist und gleichzeitig auch erforderlich ist, um Konflikte zu lösen.

REFERENTEN

Dr. Giuliana Beghini Franchini (Psychotherapeutin, Schriftstellerin und Ausbilderin) und Prof. Giuseppe Maiolo (Psychoanalytiker, Journalist, Schriftsteller), beide aus Brescia, Autoren des Bestsellers "L'arte di negoziare con i figli – Dal genitore bancomat al genitore competente"

Wir hoffen auf eine zahlreiche und aktive Teilnahme und danken all jenen, die dieses Faltblatt an Interessierte weitergeben.

PROGRAMM

ore 9.45

DDr. Hugo-Daniel Stoffella Präsident des Vereins Südtiroler Adoptiv- und Pflegeeltern **Grußwort**

ore 10.00

Hauptreferat von:

Prof. Giuseppe Maiolo

Verhandeln: eine neue erzieherische Kompetenz

Sich vom freizügigen zum überzeugenden Elternteil entwickeln Verhandeln als Werkzeug für Regeln und nicht für Strafen

ore 11.30

Pause

ore 12.00

Diskussionsrunde mit:

Dr. Giuliana Beghini Franchini

Wie wird in der Familie kommuniziert?

Vorstellungen haben, fragen, übereinstimmen

ore 13.00

Mittagessen

ore 14.30

Erfahrungslaboratorium (2 Gruppen) mit Schwerpunkt auf das Thema: Eltern gewusst wie: gegenwärtig haben und sich erinnern mit Giuliana Beghini Franchini und Giuseppe Maiolo

ore 15.30

Plenum - Feedback und Diskussion

ore 16.30

Tagungsende